

Durchblick 8+ – Das große Rennen – André F. Nebe – Deutschland, Irland 2009 – 84. min

Arbeitsblatt 8 – Filmisches Erzählen: Spannung II

„Das große Rennen“ nutzt zahlreiche filmsprachliche Mittel zur Erzeugung von Spannung. Wie das über den Bildaufbau und die Kameraperspektive funktioniert, war im ersten Teil der beiden Arbeitsblätter zum Thema Spannung zu sehen. Im vorliegenden zweiten Teil geht es um Spannungsmomente durch „action“ bei den insgesamt drei im Film gezeigten Seifenkisten-Wettrennen. Hier trägt die besondere Verknüpfung der einzelnen Handlungsmomente und Handlungsräume durch die Montage wesentlich zur Spannungssteigerung bei.

Wettrennen 1 (Mary und Tom)

Siehe hierzu den Filmausschnitt „Filmisches Erzählen III, Beispiel a“ im Videoteil der DVD.



Dieses kleine Wettrennen dient dazu, Marys Unerschrockenheit und Wagemut unter Beweis zu stellen. Während Tom die Kuh mitten auf dem Weg als drohende Gefahr sieht und Mary davor warnt, stellt sie für Mary kein wirkliches Hindernis dar. Echte Fahraufnahmen aus der Perspektive der fahrenden Seifenkiste werden abwechselnd mit Großaufnahmen von Tom und Mary gegengeschnitten.

Welchen Anteil haben Ton und Musik daran, dass diese Szene so spannend wirkt?

Mit welchen filmischen Mitteln gelingt es dem Film, Geschwindigkeit darzustellen und damit auch Spannung zu erzeugen?

Woran kannst du im Bild erkennen, dass Mary beim Drehen des Films nicht wirklich unter dieser Kuh hindurch gefahren ist?

Wettrennen 2 (Mary allein)

Siehe hierzu den Filmausschnitt „Filmisches Erzählen III, Beispiel b“ im Videoteil der DVD.



In dieser Szene droht für Mary im Film echte Gefahr durch den herannahenden Lieferwagen und zusätzlich durch die defekte Bremse ihrer Seifenkiste. Tom ist bereits vorgefahren und steht am Ende des Abhangs an der Stelle, an der Mary die größte Gefahr droht. Diese drei Handlungselemente (Mary in der Seifenkiste, Tom als Warnender vor der Gefahrensituation und der sich der Einmündung schnell nähernde Lieferwagen) werden in einer sogenannten Parallelmontage miteinander verbunden. Gegenüber dem ersten Wettrennen wirkt diese Szene daher noch viel spannender.

Eigentlich ist der Abhang klein und die Fahrstrecke sehr kurz. Im Film wirkt die Abfahrt dennoch wesentlich länger. Wodurch entsteht dieser Eindruck im Film?

Warum ist statt des ganzen Lieferwagens in der Halbtotale stattdessen eine Großaufnahme des rechten Vorderrads zu sehen? Welcher Eindruck entsteht dadurch und warum wirkt das besonders spannend?

Für fortgeschrittene Filmkenner: Glaubst du, dass Mary auf den beiden linken Filmbildern in diesem Moment wirklich den Abhang hinunter gefahren ist? Falls der Film hier „gemogelt“ hat: Wie könnten diese Aufnahmen sonst entstanden sein?

Wettrennen 3 (Das große Rennen)

Siehe hierzu im direkten Vergleich das 11. Kapitel des Films und dieselbe Sequenz ohne die Zwischenschnitte mit der Parallelhandlung im Videoteil der DVD.



Das von Mr. Magee organisierte Seifenkistenrennen bildet den spannenden Höhepunkt des Films. Die filmischen Mittel der ersten beiden Seifenkistenrennen kommen auch hier alle zum Einsatz, zusätzlich wird Spannung noch durch den Einsatz von Zeitlupe hergestellt, die Mary in ihrer fliegenden Seifenkiste zeigt. Auch die Parallelmontage – also mindestens (!) zwei Handlungsstränge, die gleichzeitig ablaufen, im Film wechselweise zu sehen sind und in einen gemeinsamen Endpunkt münden – gewinnt an zusätzlicher Dramatik über das eigentliche Rennen hinaus, indem der Abschied der Mutter (und damit ihr persönlicher Kampf) mit dem Kampf der Tochter (beim Seifenkistenrennen) parallel gesetzt wird. Die Spannung des Rennens selbst rückt dadurch sogar zeitweise in den Hintergrund. Wie sehr dieser Handlungsstrang mit der Mutter die Sequenz verändert, lässt sich gut nachvollziehen, wenn das Rennen (siehe auch Arbeitsblatt Reportage) ohne die für das Filmerlebnis wichtigen Zwischenschnitte abläuft.

Warum hat der Regisseur deiner Ansicht nach Marys Abfahrt und den Abschied der Mutter in der Montage miteinander verbunden? Denke dabei weniger an die Spannungssteigerung, sondern auch an inhaltliche Bezüge.

Welche anderen Parallelhandlungen (neben der von Mary und der ihrer Mutter) sind dir in dieser Sequenz in Erinnerung geblieben? Welche Funktion haben sie in Bezug auf die Spannung und die Themen des Films?
